



„Regionales Wachstum“

Ein Programm zur Stärkung der
ländlichen Räume Sachsens?

Gabriele Noack
Ministerialrätin
SMWA
Referat 55

Der ländliche Raum – Heimat des sächsischen Mittelstandes

- 1,36 Mio. Erwerbstätige außerhalb der Zentren Leipzig und Dresden
 - davon sind lediglich 3,4% in der Landwirtschaft beschäftigt.

Branche	Firmen mit 0–9 sv-pflichtig Beschäftigten	... entspricht Anteil an Gesamtheit
Verarbeitendes Gewerbe	19.800	70%
Allgemeine Dienstleistungen	56.000	92%
Handel, Reparatur, etc.	60.800	90%

(Daten: Statistisches Landesamt Sachsen)

Der ländliche Raum – Heimat des sächsischen Mittelstandes

- 1,36 Mio. Erwerbstätige außerhalb der Zentren Leipzig und Dresden
 - davon sind lediglich 2,36% in der Landwirtschaft beschäftigt.
- Mittelständische Klein- und Kleinstunternehmen sichern und schaffen Arbeitsplätze!

Die KMU im ländlichen Raum

- Status Quo:
 - Sächsische Förderprogramme und –richtlinien überwiegend für Existenzgründer und Unternehmen mit überregionalem Absatz.
 - Ressortbegrenzte Förderung.
 - Risikobewertung durch Kreditinstitute.
 - Erschwerte Kooperationen– und Netzwerkbildungen.

Die KMU im ländlichen Raum

- Deshalb: Integriertes Förderprogramm „Regionales Wachstum“

„Damit neben der Entwicklung von Wachstumskernen auch in den strukturschwachen Regionen vorhandene Wirtschafts- und Innovationspotentiale erkannt und verstärkt werden, wird ein integriertes Förderprogramm „Regionales Wachstum“ aufgelegt...“

Auszug aus der Koalitionsvereinbarung vom November 2004

„Regionales Wachstum“ – Das Programm

- Allgemeine Ziele:
 - Konzentration auf Entwicklungen und Kompetenzen in den Flächen.
 - ➡ Erreichen der Macher in der Fläche.
- Vier Fördermodule.
- Laufzeit von Oktober 2005 bis zum 31.12.2006.
- Gesamtfördervolumen 20 Millionen Euro.

„Regionales Wachstum“ – Die Module

- *Investive Module*

- Zuschüsse für Investitionen
- Zinszuschüsse für Darlehen aus dem Programm
Gründungs- und
Wachstumsfinanzierung

- *Nicht-Investive Module*

- Förderung von KMU-Kooperationen
entsprechend der
Mittelstands-Richtlinie
- Projektmanagement
strategischer Netzwerke

„Regionales Wachstum“ – Investitionszuschüsse

- Fördermodul 1:
 - Ziel:
 - Schaffung von Dauerarbeitsplätzen.
 - Zielgruppe:
 - Firmen mit <20 Mitarbeitern aus
 - Industrie, Handwerk, Dienstleistungen, Handel, freien Berufen.
 - Förderung:
 - Ab 10.000€ max. 50% bzw. 200.000€.

„Regionales Wachstum“ – Zinszuschüsse zum „GuW“

- Fördermodul 2:
 - Ziel:
 - Ausgleich von Zinsdisparitäten.
 - Zielgruppe:
 - Klein- und Kleinstunternehmen des Mittelstandes.
 - Förderung:
 - Weitere Zinsverbilligung zu bestehender „GuW“-Basisförderung.

„Regionales Wachstum“ – Kooperationsförderung

- Fördermodul 3:
 - Ziel:
 - Bildung /Ausbau von Netzwerken und regionalen Kooperationen.
 - Zielgruppe:
 - KMU.
 - Antragsteller/Moderatoren:
 - Kammern, Verbände, Gemeinden, Landkreise.
 - Förderung:
 - Netzwerk-/Kooperationsbeteiligung, externes Management, Workshops.
 - Förderhöchstsatz: 80%.

„Regionales Wachstum“

Ein Programm zur Stärkung der ländlichen Räume Sachsens?

Ja weil:

- Förderung strukturschwacher Gebiete.
- Förderung vielfältiger Branchen.
- Förderung des Mittelstandes.
- Förderung von bestehenden Klein- und Kleinstunternehmen.



Die SAB wartet auf
Ihre Anträge !